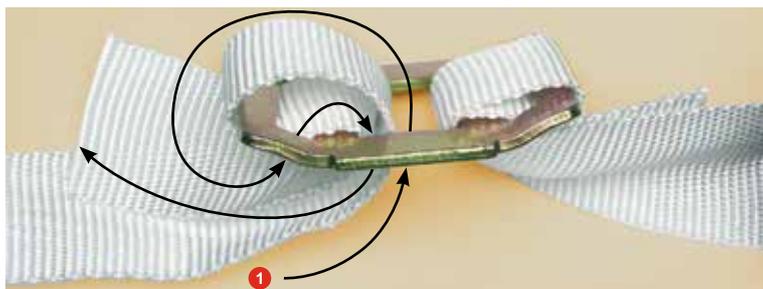


Anwendungsbeispiel für Einwegverzurrung

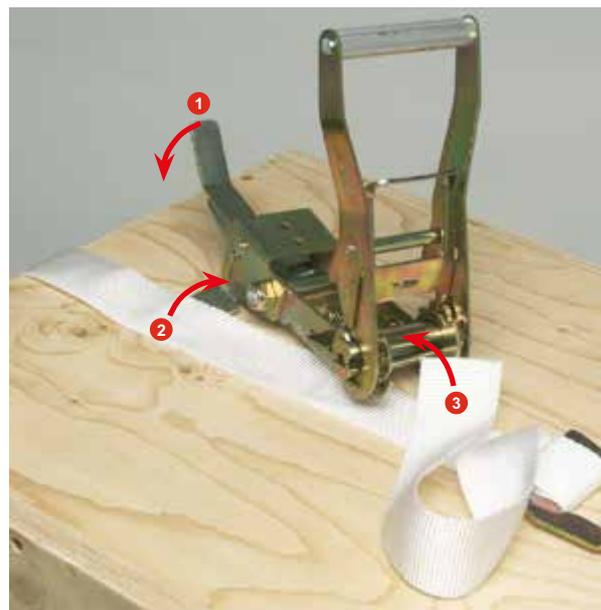
Bei Verspannung von Ladegut vor Ort auf Waggons, Containern bzw. Schiffen eignen sich auch vielfach Einweg-Verzurrungen, die aus speziellen Schnallen in Verbindung mit 25 bis 50 mm breiten Gurtebändern bestehen. Je nach Ausführung kann mit diesem System bis zu 5.000 daN in der Umfreifung erreicht werden.

Einfädeln des Gurtbandes in die Einwegschnalle



1 hier mit dem Einfädeln beginnen

Einlegen der Gurt-Spannratsche zum Spannen des Bandes



1 Knebel nach unten drücken und 2 Band einlegen, danach zum Zurren 3 Gurt-Ende durch den Schlitz der Walze ziehen.

Einlegevorgang beendet, Spannen mit der Ratsche, danach Ratsche wieder herausziehen.



Fertig verspannte Einweg-Zurrung eines Holzbündels

